

Ressort: Auto/Motor

Pkw-Maut: EU-Kommission stellt Verfahren gegen Deutschland ein

Brüssel, 17.05.2017, 13:13 Uhr

GDN - Die EU-Kommission hat das im Juni 2015 wegen der Pkw-Maut gegen Deutschland eingeleitete Vertragsverletzungsverfahren eingestellt. Man sei zu dem Schluss gelangt, "dass Deutschland ihren Bedenken Rechnung getragen hat", teilte die Kommission am Mittwoch mit.

Der Bundestag hatte im März eine Änderung der Maut-Gesetze verabschiedet. Damit habe Deutschland "jegliche Diskriminierung aufgrund der Staatsangehörigkeit beseitigt", so die Brüsseler Behörde. Mit der Entscheidung der Kommission rückt die Einführung der Pkw-Maut näher. Die Maut-Gesetze in Deutschland gelten eigentlich seit 2015, konnten aber wegen des Widerstands aus Brüssel nicht umgesetzt werden. Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) hatte im Dezember 2016 einen Kompromiss mit der EU-Kommission vereinbart, der zur Verabschiedung der Gesetzesänderung im März geführt hatte.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-89495/pkw-maut-eu-kommission-stellt-verfahren-gegen-deutschland-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com